TSV - Tennisrevue

Das aktuelle Tennismagazin des TSV Maßbach
Ausgabe 2/2014

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1. Abteilungsleiter……..	3
Rückblick auf die Medenrunde 2014 ……...	4 - 9
Vereinsmeisterschaften 2014……	10
Unsere Werbepartner 2014……...	11 - 12
Alle Ergebnisse der Medenrunde auf einen Blick……	13 - 15
Unsere Werbepartner 2014 ……..	16
Ergo-Cup 2014…….	17
Kommersabend und Impressionen……	18 - 19

Die Abteilungsleitung wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Abteilung ein

Frohes Fest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2015 !

Vorwort des 1. Abteilungsleiters Jörg Dotzel

Liebe Abteilungsmitglieder,

wieder geht ein Jahr zu Ende, das voll an Höhepunkten, Emotionen und einmaliger Erlebnisse war. Somit ist es schwer, ein solch historisches Tennisjahr auf ein paar wenigen Zeilen zusammenzufassen.

In Bezug auf die sportlichen Erfolge im Jahr 2014 wird auf den folgenden Seiten wie gewohnt ausführlich über alle Mannschaften und Einzelsportler berichtet. Zunächst einmal gilt es aber, den Mannschaftsführern und allen Mitgliedern der Mannschaften für ihr Engagement in diesem Sommer zu danken, denn es war allein eine Leistung, die inzwischen 11 Mannschaften Woche für Woche zusammenzustellen und dabei auch noch solche tolle Erfolge erreichen zu können.

Insgesamt können wir stolz sein auf 2 Meisterschaften (Herren 30 und Herren II), eine Meisterschaft am grünen Tisch (Herren 30 III) und einer errungenen Meisterschaft der Damen, welche uns leider durch das Schiedsgericht des BTV wieder aberkannt wurde sowie zahlreicher weiterer toller Erfolge. Als Beispiel nenne ich den hervorragenden 2. Platz der 1. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse 1 und den problemlosen Klassenerhalt der Senioren 60 in der Landesliga. Allen Spielerinnen und Spielern an dieser Stelle Herzlichen Glückwunsch !

Aber fast noch spektakulärer als die Auftritte unserer Mannschaften im 40. Jahr unserer Abteilung waren die Feierlichkeiten zu diesem Jubiläum sowie die realisierten Projekte baulicher Art. Wie bereits am Kommersabend und bei der offiziellen Einweihungsfeier der neuen Tennishütte und des neuen Platz 4 angemerkt, bin ich mehr als stolz und begeistert von der Bereitschaft der Mitglieder, sich in Form von Spenden, Darlehen und Arbeitsleistung an der Fertigstellung dieser für uns nicht alltäglicher Projekte beteiligt zu haben. Allen Helfern und Spendern gilt nochmals an dieser Stelle mein herzlichster Dank.
Die neue Hütte hat inzwischen mehrfach ihre Notwendigkeit und Funktionalität unter Beweis gestellt und der neue Allwetterplatz wurde bzw. wird auch zur Zeit noch jahreszeitunabhängig fleißig genutzt. Einen ausführlichen Rückblick und einige Fotos der Feierlichkeiten gibt es weiter hinten in der Tennis-Revue zum Nachlesen.

Sehr glücklich bin ich über die Tatsache, dass wir mit der neuen Zusammensetzung der Vorstandschaft in diesem Sommer sehr konstruktiv und erfolgreich gearbeitet haben. Die drei neuen Mitglieder Andre Greiner, Daniel Schneider und Christoph Klement waren und sind mir eine große Hilfe gewesen und es war wohltuend, Aufgaben abgeben und delegieren zu können. Schön wäre es, wenn wir zu Beginn des neuen Jahres die Vorstandschaft im Jugendbereich personell weiter aufrüsten könnten, denn hier ist weiterhin viel Arbeit da und vor allem im Bereich Mitgliedergewinnung im Jugendbereich gibt es noch viel zu tun.
Abschließend bedanke ich mich bei meinen Vorstandskollegen sowie allen Mitgliedern und den drei Trainern für die Treue und Identifikation mit unserer Abteilung und wünsche ein Frohes Fest, Feliz Navidad und guten Rutsch ins neue Jahr 2015.

Euer Jörg Dotzel

Rückblick auf die Medenrunde 2014

1. Herrenmannschaft

Einen nicht für möglich gehaltenen 2. Platz mit 10:2 Punkten in der Bezirksklasse 1 erreichte unsere 1. Herrenmannschaft im Jahr 2014. Und dies, nachdem im Vorjahr rein sportlich eigentlich der Abstieg aus der Spielklasse festgestanden hätte, aber aufgrund des Rückzuges des TC BW Bad Brückenau der Klassenerhalt doch noch gelang.

Diese Leistungsexplosion im Vergleich zu 2013 lag zum einen an der Umstellung innerhalb des Teams, denn Manuel Bronnsack rückte im Team weiter nach vorne, so dass die Oldies Jörg Dotzel (zumeist an Position 4) und Rachid Kossih (an Position 3) eifrig punkten konnten, zum anderen aber auch daran, dass mit Andreas Krebs ein überragender Mann auf den hinteren Positionen neu in der Mannschaft stand und mit den „Aushilfen“ Daniel Schneider und Christian Hänlein bärenstarke Neuzugänge den Kader bereicherten.

So startete man mit klaren Siegen gegen Knetzgau und die TG Schweinfurt 2 in die Saison, und nach dem klaren Sieg bei TC WB Würzburg 3 war der Klassenerhalt bereits in trockenen Tüchern. Als auch noch beim starken Aufsteiger SB Versbach vor der Pfingstpause gewonnen wurde, stand man vor der schwierigen Frage, wie man die beiden letzten Spiele gegen die beiden stärksten Gegner angehen wollte. Man beschloss, das Maximale zu versuchen und konnte gegen Gerbrunn 2 mit Martin Belatka aufgrund des vorangegangenen Herren-30-Spiels, bei dem Martin zum Einsatz kam, einen weiteren Vereinskollegen von Martin Kaspar aus Brno/CZ einzusetzen, so dass auch Gerbrunn 2 besiegt wurde.

Leider überschlugen sich dann im Laufe der Woche vor dem „Endspiel“ gegen Waldbüttelbrunn die Ereignisse. Spielertrainer Rachid Kossih wurde vom Landratsamt ausgewiesen und stand somit im letzten Spiel nicht zur Verfügung, so dass man auch auf den Einsatz von Belatka verzichtete. Dennoch schnupperte man an einer Sensation, doch sowohl Christian Hänlein als auch Jörg Dotzel verloren ihre Match-Tiebreaks im Einzel, so dass nach dem 2:10 (nur Martin Kaspar siegte) das Spiel bereits quasi entschieden war.

Neben dem überragenden tschechischen Spitzenspieler Martin Kaspar (6:0 im Einzel, 6:0 im Doppel) konnte Spielertrainer Rachid Kossih mit einer makellosen 5:0-Bilanz im Einzel glänzen. Auch Jörg Dotzel (5:1) konnte mit einer hervorragenden Bilanz aufwarten, ebenso Andreas Krebs (4:1). Insgesamt eine tolle Runde, auch wenn der Schluss mit dem Verlust von Rachid doch etwas schmerzte.

2. Herrenmannschaft

Einen fantastischen Erfolg konnte die 2. Herrenmannschaft mit der Meisterschaft in der Kreisklasse 1 bei 10:0 Punkten erreichen und steigt damit erstmals in der Geschichte in die Bezirksklasse 2 auf. Großen Anteil am Erfolg hatte natürlich die gelungene Spielgemeinschaft mit der DJK Nüdlingen, denn sowohl „Jojo“ Kiesel als auch Ralph Junge erwiesen sich als echte Verstärkungen. Da mit Wolfram Hirsch ein erfahrener Spieler aus der 1. Herren ebenfalls regelmäßig zum Einsatz kam, ergab sich eine tolle Mischung aus jung (Phil Sommerfeld, Nico Weber, Benjamin Rabe) und „erfahreneren“ Spielern.

Nach dem Auftaktsieg beim TSV Grafenrheinfeld und dem kampflosen Sieg gegen Poppenlauer konnte man auch nach kurzem Zittern im Doppel auch in Oberhohenried siegen. So kam es am vorletzten Spieltag zum Showdown gegen den TC Hammelburg, der mit 16:5 besiegt werden konnte. Zum Glück hatte man an diesem Tag gute Nerven, denn das Match hätte auch anders enden können, hätten nicht Wolfram Hirsch, Benedikt Denner und das Doppel Hirsch/Winkler ihre Match-Tiebreaks gewonnen. Am letzten Spieltag wäre man um ein Haar noch überraschend um die Meisterschaft gebracht worden, denn von der Nervenstärke eine Woche zuvor war man beim als weniger stark eingeschätzten TSV Bergrheinfeld weit entfernt. Nachdem überraschend Kiesel und Hirsch im Einzel unterlegen waren, musste man nach dem 6:6 in den Einzeln noch um zwei Doppelerfolge zittern, ehe der Meistertitel feststand. Überragende Akteure waren Martin Klopf (5:0), Ralph Junge (4:0) und auch Nico Weber (2:0) konnte sich eine weiße Weste wahren.

1. Herren 30

Das Saisonziel „Meisterschaft“ hatten die Herren 30 I vor der Saison selbstbewusst ausgerufen, und so war es am Ende nicht überraschend, dass die Truppe von Mannschaftsführer Thorsten Blassdörfer am Ende den Titel in der Bezirksklasse 1 mit 12:0 Punkten holte und in die Bezirksliga aufsteigt. Allerdings musste man sich gewaltig anstrengen, denn in dem einen oder anderen Spiel ging es doch recht eng zu. Bereits zum Auftakt wurde man fast überrumpelt, denn beim TSV Karlstadt traf man doch recht unerwartet auf die mit zwei Bayernliga-Herren bestückten Gastgeber, denen sogar Martin Belatka und Jörg Dotzel klar unterlegen waren. Dass sich der Einsatz von Martin dennoch gelohnt hatte zeigte sich in der Tatsache, dass die anderen Spieler nach hinten rücken konnten, so dass man auch dank der Nervenstärke von Michael Magercord in seinem Einzel den wohl schon vorentscheidenden Schritt Richtung Meisterschaft machen konnte. Nach glatten Siegen gegen Geldersheim und Volkach hatte man auch mit dem als stark eingeschätzten Gegner aus Gerbrunn keine großen Probleme, denn die Gäste boten nicht annähernd das auf, was angesichts der Meldeliste zu erwarten war und selbst hatte die Blassdörfer-Sechs gewaltig aufgesattelt, unter anderem mit Martin Belatka.

Auch im vorletzten Spiel beim TC Schweinfurt wollte man kein Risiko mehr eingehen und hatte Martin bestellt, was sich am Ende als völlig überdimensioniert herausstellte, da Schweinfurt ohne Tschechen angetreten war. So konnte man durch einen 21:0-Sieg bereits am vorletzten Spieltag die Meisterschaft feiern (siehe Titelbild), so dass der abschließende Sieg in Arnstein nur noch statistischen Wert hatte.

Als große Verstärkungen präsentierten sich Christian Hänlein (4:0-Bilanz Einzel) und der „verlorene Sohn“ Daniel Schneider, der alle seine Partien (5:0) ebenfalls gewinnen konnte. Sie waren ebenso kaum gefordert wie die meisten Akteure, so dass das Abenteuer Bezirksliga beginnen kann. Leider wird das Team im kommenden Jahr aufgrund von kurzfristigen Abgängen geschwächt antreten müssen, was nicht nur bedauerlich, sondern sogar ärgerlich und total unverständlich ist.

Senioren 60

Eine überzeugende erste Runde in der Landesliga Nord spielten die Herren 60 nach ihrem Aufstieg im Jahr 2013. Am Ende belegte man mit 6:8 Punkten einen guten 5. Tabellenplatz und musste kaum um den Klassenerhalt zittern. Allerdings merkte man doch einen gewaltigen Leistungsunterschied zur Bezirksliga, so dass es durchaus von Nöten war, dass sich die beiden Neuzugänge Lothar Herbst und Edgar Zapf so gut in die von Belen Salvatierra trainierte Truppe integrierten. Nach der knappen Auftaktniederlage in Michelau konnte man im nächsten Heimspiel gegen Würzburg den ersten Sieg feiern und legte in Albertshofen gleich nach. Es folgten teils recht deutliche, teils sehr knappe Niederlagen, bei denen oft das letzte Quäntchen Glück auch fehlte. Ein besonderes Highlight war sicher die Auswärtspartie in Fürth, wo man auf dem großen Center-Court spielen durfte, welcher im Juni immer der Weltklasse vorbehalten bleibt. Mit einem abschließenden Sieg gegen den TSC Heuchelhof Würzburg konnte man dann letzte Zweifel am Klassenerhalt bei Seite schieben.

Insgesamt war der erste Auftritt einer Maßbacher Mannschaft in einer BTV-Liga eine spannende und erfolgreiche Angelegenheit, bei der das Verletzungspech sich Gott sei Dank in Grenzen hielt. Die besten Einzelbilanzen konnten Artur Schneider und Lothar Herbst (jeweils 5:2) vorweisen und auch Roland Schlotter hatte mit 4:3 eine positive Einzelbilanz an Position 1. In den Doppel präsentierten sich Artur Schneider und Peter Büttner mit einer 6:1-Bilanz in einer glänzenden Form. Hoffentlich gibt es eine ähnliche Bilanz auch im nächsten Jahr zu verzeichnen. Warten wir es ab...

Damen

Nach Abschluss der Runde der Damen in der Bezirksklasse 1 wusste man nicht so recht, ob man sich freuen soll oder ob man sich ärgern soll. Denn eigentlich lief die Saison für die als Aufsteiger mit dem Saisonziel „Klassenerhalt“ angetretene Mannschaft hervorragend und am Ende stand eine sportlich errungene und völlig unerwartete Meisterschaft zu Buche, welche auch zusammen mit den Herren II, Herren und Herren 30 ausgiebig gefeiert wurde. Dass es am Ende doch nichts wird mit dem Aufstieg hat man dem mehr als zweifelhaften Urteil der Bezirks- und Verbandsrechtskommission zu verdanken, die am grünen Tisch die Niederlage von Gerolzhofen gegen Kitzingen in einen Sieg umwandelte und somit die Tabelle ein anderes Bild aufweist. Insofern ärgert es dann doch, dass man am letzten Spieltag nicht nochmals alles in die Waagschale geworfen hat, um gegen den „Meister“ Gerolzhofen zu gewinnen und nicht nur auf Resultat (man ging davon aus, dass 5 Matchpunkte zur Meisterschaft reichen) zu spielen. So verlor man in GEO mit 9:12 und muss mit Platz 2 in der Endabrechnung Vorlieb nehmen.

Der Begeisterung über das sportliche Abschneiden tut dies aber keinen Abbruch, denn die Mannschaft präsentierte sich als kompaktes Team, welches mit Karo Hümpfner (4:1) und Katrin Krenzer-Bock (5:0) zwei ganz starke Neuzugänge super integrierte. Da auch „Belu“ Salvatierra sportlich ungeschlagen blieb und auch Vanessa Kartheiser eine stolze 5:1-Bilanz präsentierte, kann man erahnen, welch tolle Mannschaft man zur Verfügung hatte. Kurz vor Redaktionsschluss musste man nun feststellen, dass Gerolzhofen kurioserweise gar nicht aufsteigen will, so dass der Weg in die Bezirksliga doch frei wäre. Da aber die Personalsituation für 2015 noch ungeklärt ist, wird man aber leider wohl auch verzichten. Schade, denn eine solche Chance kommt wohl nie wieder. (*Muchas gracias por todo, Belu !!! Te echamos de menos !!!*)

Herren 65:

Mit einem guten 3. Tabellenplatz bei 7:5 Punkten in der Bezirksklasse 2 konnten sich die Herren 65 gegenüber dem Jahr 2013 deutlich steigern. Lediglich gegen die beiden Top-Teams aus Zell und TV Jahn Schweinfurt war man chancenlos, während man in den restlichen Begegnungen immer auf Augenhöhe war. Natürlich hat dem Teams das erstmalige Mitwirken von Artur Schneider, der in diesem Jahr die Altersgrenze erreicht hatte, sehr gut getan. Dabei hatte Roland Schlotter sogar noch einen Einsatz frei, welcher aber gar nicht benötigt wurde, um immer ein vollzähliges Team zusammenstellen zu können.
Neben Artur Schneider, der seine beiden Einzel gewann, konnte auch Roland Schlotter eine weiße Weste bewahren. Von der Standard-Mannschaft war Claude Herkt mit 3:2 Einzelsiegen ausgerechnet der „erfahrenste“ Spieler derjenige mit der besten Bilanz.

Erfahrungsgemäß stärker ist man in den Doppeln, denn dort konnten auch Jürgen Dünisch mit einer 4:0-Bilanz und Claude Herkt mit einer 5:1-Bilanz durchaus überzeugen. Auch wenn inzwischen einige Spieler die 70-er Marke überschritten haben, so hofft man doch, auch im Jahr 2015 eíne Mannschaft melden zu können. Schön wäre es auf jeden Fall...

Herren 30 II:

In ihrem zweiten Jahr tat sich die 2. Herren 30 ähnlich schwer wie im Jahr 2013, um in der Kreisklasse 1 eine bessere Endposition einnehmen zu können. Am Ende stand mit 2:6 Punkten der 4. Tabellenplatz zu Buche. Allerdings waren die Ergebnisse mit Ausnahme des letzten Spiels bei Meister Gochsheim, wo man doch arg ersatzgeschwächt antreten musste, doch deutlich enger als im Vorjahr. So wäre zu Beginn beim 9:12 gegen den TSV Bad Kissingen durchaus ein Sieg möglich gewesen. Diesen holte man sich beim TC Garitz eine Woche später. Allerdings musste man diesen teuer bezahlen, denn dort verletzte sich Mannschaftsführer Marco Hornung schwer und fiel für den Rest der Runde aus.
Beim Match gegen Sulzfeld konnte man nach den Einzeln beim Stande von 6:6 durchaus auf den zweiten Saisonsieg hoffen, doch leider gingen alle drei Doppel verloren. Das Spiel gegen Reichenbach entfiel aufgrund des Rückzuges der Reichenbacher, so dass man lediglich vier Spiele absolvieren musste.
Ein großes Kompliment geht an dieser Stelle an alle Spieler, die in der Mannschaft zum Einsatz kamen, sei es aus dem Bereich der Herren oder aus der 3. Herren 30, denn insgesamt kamen 13 Spieler zum Einsatz.

Herren 30 III:

Ein großes Abenteuer war das erstmalige Melden einer 4-er Mannschaft in der Kreisklasse 3. Am Ende wurde die Mannschaft tabellarisch Meister, obwohl sie nur ein Match regulär gewonnen hatte. Die anderen Spiele wurden im nachhinein am grünen Tisch gewonnen, denn die Gegner aus Würzburg und Oberthulba hatten während der Doppel-Runde mit Hin-und Rückspiel diverse Nicht-Spielberechtigte Spieler eingesetzt. Dies war aber gar nicht so wichtig. Wichtiger war, dass möglichst viele Spieler in der Mannschaft von MF Andre Greiner zum Einsatz kamen, die ansonsten in den anderen Teams weniger zum Zug kommen. Insgesamt kamen neben Greiner noch Werner Dittmar, Harald Schwarz, Guido Bauer und Günther Münster zum Einsatz. Ob man im nächsten Jahr wieder eine Mannschaft in der K3 an den Start schicken wird, ist noch fraglich, denn möglicherweise werden sich heimatnah nicht genügend andere Teams finden. Warten wir es ab...

Jugendteams:

Einen totalen Neuaufbau gab es im Jugendbereich. Nach dem altersbedingten Ausscheiden einiger Spieler musste man mit einer Knaben 16-Mannschaft und erstmals mit 2 Midcourt-Mannschaften einen Neustart beginnen.

Die Knaben 16 hatten in ihrem ersten Jahr des Bestehens teilweise Lehrgeld zu bezahlen, so dass man am Ende mit 3:11 Punkten den vorletzten Tabellenplatz belegte. Allerdings waren viele Spiele dabei, die im Match-Tiebreak entschieden wurden, in denen man aber aufgrund der fehlenden Matchpraxis eben diesen nicht gewinnen konnte. Somit wäre der eine oder andere Punkt durchaus mehr drin gewesen. Mit seiner Einzelbilanz von 4:1 Matches zeigte sich, dass Simon Schöller über die meiste Erfahrung verfügt. Insgesamt wichtig war auch, dass sich der Mix aus Mädels und Jungs sehr harmonisch zeigte und dass viele Spieler zum Einsatz kamen. Mit dem inzwischen durchgeführten Wintertraining dürfte es im nächsten Jahr weiter aufwärts gehen.

Ganz toll verkauften sich die beiden Midcourt-Mannschaften in diesem Sommer. In jeweils 2-er Teams gingen diese an den Start und mussten, nachdem sie in der gleichen Gruppe spielten, auch gegeneinander antreten. Die 1. Mannschaft, für die zumeist Viktoria Klement und Aurelia Keller antraten, belegte den 3. Tabellenplatz mit 6:4 Punkten, während die 2. Mannschaft gleich dahinter mit 4:6 Punkten folgte.
Das Experiment kann man mit durchaus gelungen bezeichnen und es war ein richtiger und wichtiger Schritt, um die Kinder auf das Großfeld im nächsten Jahr heranzuführen. Es machte großen Spaß, den Kindern bei ihren Spielen zuzusehen und die Trainerinnen Belu und Candy haben wirklich gute Arbeit geleistet. Beste Einzelbilanzen hatte Viktoria Klement mit 4:1 und Aurelia Keller mit 3:2. Aber auch die anderen Spielerinnen und Spieler konnten überzeugen. Als Doppelspezialistin zeigte sich Isabella Hub, die ihre beiden Doppel gewinnen konnte. Altersbedingt wechseln die Kinder im neuen Jahr ins Großfeld, weshalb im Winter mit den grünen Stage 1-Bällen bereits im Großfeld trainiert wird.

Rückblick auf die Vereinsmeisterschaften 2014:

Tollen Anklang fanden die Vereinsmeisterschaften 2014. Immerhin 39 Teilnehmer konnten mobilisiert werden und somit konnte an beste Zeiten angeknüpft werden.

Auch sportlich betrachtet konnten sich die Leistungen sehen lassen. Als Fortsetzungsroman erwies sich dieser „Klassiker“ bei den Herren 50 zwischen Artur Schneider und Roland Schlotter. In diesem Jahr drehte Roland den Spieß seinerseits um und holte sich den Titel.

Bei den Herren sicherte sich Jörg Dotzel gegen Manuel Bronnsack ein weiteres Mal den Vereinstitel.

Im Herren-Doppel konnten sich am Ende mit Ralf Junge/Michael Endriß die Topgesetzten ebenfalls durchsetzen.

Bei den Herren B lieferten sich Tobias Winkler und Christoph Klement einen harten Kampf über drei Sätze mit dem besseren Ende für Tobias.

Erfreulich war auch, dass wieder einmal Jugend-Finals ausgetragen werden konnten, während leider bei den Damen und im Mixed erstmals seit Jahren keine Konkurrenzen zustande kamen. Dies ändert sich hoffentlich in 2015 wieder. Bei der Jugend gewannen Felix Blassdörfer (Knaben 16) und Viktoria Klement (Midcourt)

Alle Finalspiele auf einen Blick:

- **Herren-Einzel: Jörg Dotzel – Manuel Bronnsack 6:4, 6:2**
- **Herren-Doppel: Ralf Junge/Michael Endriß – Roland Schlotter/Guido Bauer 6:0, 6:1**
- **Senioren 55: Roland Schlotter - Artur Schneider 6:4, 6:2**
- **Herren B (Trostrunde): Tobias Winkler – Christoph Klement 7:5, 1:6, 6:4**
- **Jugend 16: Felix Blassdörfer – Simon Schöller 2:6, 6:4, 6:2**
- **Midcourt: Viktoria Klement – Louis Büttner 2:0 Sätze**

Alle Ergebnisse können unter www.tsv-massbach.de /Tennis/Information nachgelesen werden

Unsere Werbepartner 2014 stellen sich vor:

DITTMAR GmbH
Heizung - Sanitär

Weichtunger Straße 13
97711 Maßbach

Tel. (09735) 1394
Fax (09735) 1598

hermann spielmann

Fachgeschäft für Fliesen –u.
Plattenbeläge aller Art.
✉ Leonhard Schwarz-Str. 9 –
97711 Maßbach
☎ 09735.1252 Fax. 09735.453

Sachverständigenbüro für Fahrzeugtechnik

Inhaber: Krug Jürgen
97711 Maßbach, Jägergarten 45
Telefon 09735/1357 . Fax 09735/8209009
Mitglied im Verband freier Kraftfahrzeug – Sachverständiger e.V.

Ihr Sachverständigenbüro für ...

- Schaden – Gutachten bei Haftpflichtschäden
- Schaden – Gutachten bei Kaskoschäden mit Rücksprache der Versicherung
- Oldtimer – Bewertung
- Rücknahme – Gutachten bei Leasing Fahrzeugen
- Fahrzeugbewertung aller Art

(Fachgebiet: Kfz – Bewertung, Motor, Getriebe und Lack)

Eine gute Absicherung ist immer von Vorteil.

sprechen Sie mit uns:

Die Continentale

Geschäftsstelle Ralf Knierim
Jägergarten 10
97711 Maßbach
Tel.: (09735) 9 19 10 • Fax: (09735) 91 91 13
E-Mail: Ralf.Knierim@continentale.de

GEBRÜDER LESIN

Bauunternehmen + Baggerbetrieb

Gartendesign · Kernbohrungen
Erdraketen · Betonsägen
Pflasterarbeiten

Udo Lesin · Frühlingsstraße 5 · 97711 Volkershausen
Tel.: 09735/1277 · Fax. 09735/828156
Mobil: 0171/1762272 · E-mail: u_lesin@arcor.de

SOMMERFELD Tel. 09733/81170 Fax. 811712 info@autohaus-sommerfeld.de POPPENLAUER

Jörg Dotzel

DIPLOM-KAUFMANN, STEUERBERATER

Poppenlauerer Str. 10
97711 Maßbach

Telefon: 09735 - 820210
Telefax: 09735 - 820213
Mail: Steuerberater.Dotzel@datevnet.de
Homepage: www.steuerberater-dotzel.de

Liefer Service!

Pizzeria-Restaurante da Salvatore

Speisekarte zum Mitnehmen

09735 - 82 85 92

Rannunger Str. 3, 97711 Maßbach

Unsere Werbepartner 2014 stellen sich vor:

SCHMIDT HEIZUNG SANITÄR

WOLFGANG DENNER

Zweiradfachhandel
Poppenlauerer Straße 11
97711 Maßbach
Telefon (09735) 15 80

Erfolgreiches Doppel mit der Allianz.

Wer ein Doppel spielt, der wünscht sich natürlich einen starken Partner. Das ist im Tennis nicht anders als im täglichen Leben. Mit der Allianz als Partner an Ihrer Seite steigen Ihre Chancen auf eine sichere Zukunft. Wir besprechen gerne mit Ihnen Ihre persönliche Zukunfts-Strategie. Hoffentlich Allianz.

André Greiner
Allianz Generalvertretung
Volkershausenerstr. 19, 97711 Maßbach
Tel.: 09735.13 31, Fax: 09735.14 01
andre.greiner@allianz.de

Allianz

schuhe und **schad.**

marktplatz 4-5
97711 maßbach
telefon (09735) 343
telefax (09735) 512

Schüller

Sanitär
Heizung
Spenglerei
Kundendienst
Solaranlagen

Volkershausener Str. 1
97711 MASSBACH

Telefon (09735) 8101
Telefax (09735) 8102
www.schueller-haustechnik.de
SchuellerKarl-Massbach@t-online.de

GETRÄNKE - SERVICE

Am Salzpfad 3 97711 Thundorf

Tel: 09724/1803 u.452
Fax: 09724/7148
Lager: Am Ziegelloch 4

ERWIN GÖBEL

Therapiezentrum Blaßdörfer

Inhaber: Drs. Thorsten Blaßdörfer BHeilth. MSc. PT, Richard Blaßdörfer

Logopädie, Podologie/Fußpflege,
Physio- und Ergotherapie,
Rehasport und Rückenzentrum

Jetzt 8 Mal in Ihrer Region
Heim- und Hausbesuche

97714 Eltingshausen Frankenstraße 11 Tel.: 09738-647	97688 Bad Kissingen Martin-Luther-Str. 1 Tel.: 0971-66020	97421 Schweinfurt Spitalstraße 34 Tel.: 09721-28567	97702 Münnerstadt, Deutschhermstraße 1 Tel.: 09733-787363
97469 Gochsheim Jahnstraße 14 Tel.: 09721-61303	97488 Stadtlauringen Marktplatz 17 Tel.: 09724-806895	97711 Maßbach Poppenlauerer Str. 4 Tel.: 09735-1606	97616 Bad Neustadt a.d. Saale Bauerngasse 1 Tel.: 09771 - 63 56 79

... seit 36 Jahren! www.blassdoerfer.com

Die garantierte Frische
Schellenberger

METZGEREI
PLATTENSERVICE
IMBISS

...im Rewe Markt!

Inh. Marco Schellenberger
Am Heidig 1
97711 Maßbach
Telefon 09735/3 21

Alle Spiele der Herren, Damen und Herren 65

Datum	1. Herren Bezirksklasse 1	2. Herren Kreisklasse 1	Damen * Bezirksklasse 1	Herren 65 Bezirksklasse 2
Sonntag, 04.05.2014	TC Knetzgau 16:5		TV Königsberg 15:6	
Mittwoch, 07.05.2014				TG Zell 2:12
Sonntag, 11.05.2014		TSV Grafenrheinfeld 16:5	TC WM Estenfeld 12:9	
Mittwoch, 14.05.2014				TC RW Gerbrunn 7:7
Sonntag, 18.05.2014	TG Schweinfurt 2 21:0	TV Poppenlauer 21:0		
Sonntag, 25.05.2014	TC WB Würzburg 3 19:2			
Mittwoch, 28.05.2014				TV Jahn Schweinfurt 3:11
Donnerstag, 29.05.2014			TC Haßfurt 19:2	
Sonntag, 01.06.2014	SB Versbach 17:4	TSV Oberhohenried 13:8	TV Zellingen 18:3	
Mittwoch, 04.06.2014				DJK Sommerach 10:4
Sonntag, 22.06.2014		TC Hammelburg 16:5		
Mittwoch, 25.06.2014				TSV Bergheinfeld 14:0
Sonntag, 29.06.2014	TC RW Gerbrunn 2 14:7		TG** Kitzingen 21:0	
Sonntag, 06.07.2014	TSG Waldbüttelbrunn 5:16	TSV Bergrheinfeld 12:9	TC RW Gerolzhofen 9:12	
Mittwoch, 09.07.2014				TC Schweinfurt 3 8:6

Fettdruck = Heimspiel

*** Damen unter Bad Königshofen gemeldet**

Alle Spiele der Herren 30 und Herren 60

Datum	1. Herren 30 Bezirksklasse 1	2. Herren 30 Kreisklasse 1	3. Herren 30 Kreisklasse 3	Herren 60 Landesliga Nord
Samstag, 03.05.2014		TSV Bad Kissingen 9:12		TC Michelau 6:15
Samstag, 10.05.2014	TSV Karlstadt 14:7		TSV Oberthulba 2 5:9	TG Heidingsfeld Würzburg 17:4
Samstag, 17.05.2014	FC Geldersheim 21:0	TC Garitz 16:5		TSV Albertshofen 13:8
Samstag, 24.05.2014	TC Volkach 17:4	FC Teutonia Reichenbach 21:0		TV 1860 Fürth 9:12
Sonntag, 25.05.2014			TSV Oberthulba 2 14:0	
Donnerstag, 29.05.2014				TC RW Bad Kissingen 5:16
Samstag, 31.05.2014	TC RW Gerbrunn 19:2		TC WB Würzburg 2 14:0	
Samstag, 21.06.2014			TC WB Würzburg 2 14:0	
Samstag, 28.06.2014	TC Schweinfurt 21:0	TC BW Sulzfeld 6:15		TC Obernau 5:16
Samstag, 05.07.2014	TC Arnstein 16:5	TC Gochsheim 2:19		TSC Heuchelhof-Wü 14:7

Alle Spieler der Jugendmannschaften:

Datum	Knaben 16 Bezirksliga	Midcourt U 10 I Kreisklasse 1	Midcourt U 10 II Kreisklasse 1
Samstag, 03.05.2014	TV Haßfurt 14:0		
Donnerstag, 08.05.2014		TSV Maßbach II 4:3	TSV Maßbach I 3:4
Samstag, 10.05.2014	TG Schweinfurt 0:14		
Samstag, 17.05.2014	TC BW Bad Neustadt 2:12		
Donnerstag, 22.5.2014		TV Haßfurt 3:4	TC RW Bad Königshofen II 5:2
Samstag, 24.05.2014	TC BW Bad Brückenau 2:12		
Samstag, 31.05.2014	TSV Bad Kissingen 2:12		
Donnerstag, 05.06.2014			TC RW Bad Kissingen 7:0
Donnerstag, 26.06.2014		TC RW Bad Kissingen 4:3	TC RW Bad Königshofen 0:7
Samstag, 28.06.2014	TC RW Mellrichstadt 5:9		
Donnerstag, 03.07.2014		TC RW Bad Königshofen II 7:0	
Samstag, 05.07.2014	TC Schweinfurt 7:7		
Donnerstag, 10.07.2014		TC RW Bad Königshofen 2:5	TV Haßfurt 2:5

Die Vorstandschaft bei der „Weiterbildung“ bei den BWM-Open in München

Unsere Werbepartner 2014 stellen sich vor:

werk markt
DILLMAR
Inh.: W. Menninger
Poppenlauerer Str. 9 97711 Maßbach

City-Friseur
Inh.: Cornelia Grebner
Weichtunger Straße 1
97711 Maßbach
Telefon (0 97 35) 10 70

ERGO
Michael Magercord
Direktionsagentur der ERGO Versicherung AG
A. Klotzek / A. Schuhmann / L. Miguel Garriga
Niederwerrner Str. 17, 97421 Schweinfurt
Tel.: 09721/803773 michael.magercord@ergo.de

Christoph Klement
Rechtsanwalt
Henneberger-Str. 7
97711 Maßbach
Tel. (0 97 35) 82 84 15
Mobil (01 77) 4 92 93 73
Fax (0 97 35) 82 84 97

Partyservice Hahn
Geburtstage, Polterabend, Konfirmation, Kommunion, Vereinsfeiern, usw.
Verschiedene warme und kalte Buffet, z.B. Mexikanisch, Griechisch, Italienisch, Asiatisch
Verschiedene Wildgerichte
Hahn Matthias
Weichtungerstraße 15
97711 Maßbach
09735/1766 Fax 828019
Email: partyservice-hahn@web.de
Catering
Verleih von Grill,- und Verkaufshütte

Dipl.-Ing. ANDRÉ HERKT
Büro für Baustatik und Ingenieurbau
Sachverständiger in der Wasserwirtschaft
97456 Dittelbrunn
Goethestraße 3
TEL: 09721/ 4125-0
97711 Maßbach
Schanzstraße 23
Fax: 09721/ 44 534

Pizzeria Capri bei Leo
Biergarten - Ristorante - Eis
Poppenlaurer Str. 2
97711 Maßbach
Telefon (09735) 255
Öffnungszeiten
Täglich von 17.00 bis 23.30 Uhr
So./Feiertags ab 11.30 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag

seit 1925
denner
Sportplatzstraße 2
97711 Weichtungen
Tel. 0 97 35/3 30
Fax 0 97 35/4 74
Mobil 01 71 / 3 69 20 11
Verputzarbeiten
Malerarbeiten
Fliesenarbeiten
Antiquitäten
Ablaugearbeiten
www.denner-weichtungen.de

Ergo-Cup 2014:

Auch bei der 2. Auflage des von Michael Magercord gesponsorten Ergo-Cup in Maßbach wurde den Zuschauern tolles Senioren-Tennis geboten. Zwar hatte es Petrus nicht so schlecht gemeint wie im Vorjahr, das eine oder andere Grad mehr und der eine oder andere Sonnenstrahl mehr hätte dem Turnier aber sicher sehr gut getan.

In beiden ausgespielten Kategorien (Herren 30 und „Herren 97“) hatten sich zahlreiche Doppel der unterfränkischen Spitzenklasse eingefunden, so dass durchwegs sportlich anspruchsvolle und attraktive Doppel-Matches zu Stande kamen. In beiden Kategorien wurden in der Vorrunde in zwei Gruppen Gruppenspiele ausgetragen. Insgesamt waren 16 Doppel am Start.

Bei den Herren 30 wurden die Finalteilnehmer überkreuz zwischen dem ersten und zweiten der beiden Gruppen ermittelt. Hier konnten sich Burlein/Klühspies (TG Kitzingen) gegen Magercord/Baumann (TSV Maßbach/TC Arnstein) durchsetzen sowie Kiesel/Schaffelhofer (TC RW Bad Kissingen) gegen Bronnsack/Hänlein (TSV Maßbach). Im Finale behielten dann die Favoriten aus Kitzingen die Oberhand.

Bei den Herren 97 standen sich im Finale die beiden ersten der beiden Vorrundengruppen gegenüber. Auch hier gab es einen Favoritensieg durch Münzel/Rützel (TC Gaukönigshofen) gegen Kocher/Brunken (Gaukönigshofen/TSV Karlstadt).

Da auch finanziell etwas hängen blieb, waren alle Beteiligten sehr zufrieden. Ein herzlicher Dank an „Maggi“ an dieser Stelle !

Festkommers und Platzeinweihung - 40-Jahrfeier:

Sehr stimmungsvoll war der Festkommers mit der verbundenen Einweihungsfeier für die neue Tennishütte und den neuen Platz 4 am 25. August 2014.
Zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste fanden sich dabei auf unserer herausgeputzten Anlage ein, darunter die komplette Vorstandschaft des unterfränkischen Tennisverbandes sowie Bürgermeister Matthias Klement und die Vorstandschaft des Hauptvereins, um nur Einige zu nennen.

Zu Beginn lud Abteilungsleiter Jörg Dotzel (JD) die Mitglieder und Gäste auf Platz 4 zu einer kurzen Ansprache und zu einem kurzen Rückblick über die Entstehungsgeschichte der beiden Bauwerke ein. Als sportlichen Highlight konnte A-Lizenz Trainer Emil Dascalu mit Nachwuchsstar Anne Knüttel (TC WB Würzburg) ein von vielen „Ah“ und „Oh“ begleitetes Showtraining durchführen, was sowohl den Gästen als auch den Sportlern großen Spaß bereitete.

Im Anschluss lud die Abteilung zu einem Sektempfang und Stehimbiss vor dem Vereinsheim ein, welches sehr festlich geschmückt war. Der eigentliche Festkommers begann nach einer ausführlichen Begrüßung durch JD mit einer Totenehrung für die verstorbenen Mitglieder. Die jeweiligen Pausen füllte Mitglied Wolfram Hirsch durch seine gekonnt und gewohnt souverän vorgetragenen Musikstücke.

In seinem Rückblick über die 40 Jahre der Abteilung ging JD dabei nicht nur auf die sportlichen und baulichen Höhepunkte ein, sondern konnte auch mit dem einen oder anderen Schmankerl und Anekdote aus der Historie den Gästen ein Lachen entlocken. Höhepunkt des Abends waren sicherlich die Ehrungen, welche JD zusammen mit dem 2. Abteilungsleiter Daniel Schneider durchführte. Dabei wurden Artur Schneider und Rudolf Ritz zu Ehrenvorsitzenden ernannt und die Gründungsmitglieder Anne Klement, Rosi Dittmar, Volker Barthelmes, Diethard Dittmar und Hermann Schöller zu Ehrenmitgliedern.
Mit Verdiensturkunden wurden JD, Udo Neuhauser, Roland Schlotter, Volker Heim, Peter Büttner, Wolfgang Denner und Rolf Dittmar ausgezeichnet.

Als Höhepunkt überreichte der Vorsitzende des Unterfränkischen Tennisverbandes, Walter Haun, die silber-vergoldete Ehrennadel des BTV an Hermann Schöller für sein 40-jähriges Engagement als Vereinskassier.

Auch der Ehrenvorsitzende des Unterfränkischen Tennisverbandes, Heinz Rack, ließ es sich nicht nehmen, wie auch Bürgermeister Matthias Klement und die 1. Vorsitzende des TSV, Anita Geyer-Oeser, einige Grußworte zu sprechen und die eine oder andere Aufmerksamkeit zu übergeben.

Insgesamt war der Kommersabend trotz einiger Skepsis im Vorfeld ein sehr gelungener Abend und wird so schnell nicht in Vergessenheit geraten. Denn diejenigen, die zuerst nicht unbedingt zu diesem Abend kommen wollten, bildeten weit nach 1 Uhr das Schlusslicht der Veranstaltung...☺

Redaktion:

Jörg Dotzel

Die Tennisabteilung bedankt sich bei allen Sponsoren für die Unterstützung im Sinne der Jugendarbeit. Bitte berücksichtigt die inserierenden Firmen bei Euren Einkäufen und beanspruchten Dienstleistungen.

Unser besonderer Dank gilt den Sponsoren Therapiezentrum Blassdörfer, der Steuerkanzlei Dotzel und Heizung-Sanitär Dittmar GmbH.

Auch an unseren „Presenting"-Sponsor Hümpfner Bau ein Dankeschön.

IHR PARTNER AM BAU

Hümpfner bau

Nelkenweg 2 • 97633 Sulzfeld
Telefon 09761/9108-0 • www.huempfner-bau.de